

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit
SINGEN
kommunal
auch unter
www.wochenblatt.net/siko

**Festtag für
Feuerwehr in
Beuren** **S. 3**

**Zelthalle für
Flüchtlinge
im Bau** **S. 5**

**Rekordmarken
bei Martini in
Singen** **S. 10**

**Sparkasse
ganz in
rot** **S. 15**

in Singen-Nord mit
Volkerthausen **aktuell**
S. 6

11. NOVEMBER 2015

WOCHE 46

SI/AUFLAGE 33.084

GESAMTAUFLAGE 86.572

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

**DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:**



Neuer Termin

Die Hauptversammlung des FC Singen wird nicht im November, sondern am Donnerstag, 21. Januar oder Freitag, 22. Januar 2016, im Vereinsheim stattfinden, erklärte der 1. Vorsitzende Dr. Hans-Joachim König auf Nachfrage des WOCHENBLATTS.

Zwar seien die meisten angekündigten Punkte erledigt. Doch noch gelte es die Neustrukturierung - bekanntlich war die Ausgliederung des wirtschaftlichen Teils des Vereins zur GmbH bei der Mitgliederversammlung am 30. Juli angekündigt worden - mit dem Verband zu klären.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

»Black Box« GVV wird erst am 9. Dezember gelüftet

Dr. Heide Sandkuhl stellt in außerordentlicher Gemeinderatssitzung ihren Abschlussbericht vor

Singen (stm). Wer am Dienstag Neuigkeiten zur Aufklärung der Städtischen Wohnungsbau-gesellschaft GVV erwartet hatte, wurde enttäuscht. Bei der Feststellung des Jahresabschlusses für 2014 - immerhin dem Jahr der Insolvenz - gab es im Verwaltungs- und Finanzausschuss keinen Wortbeitrag. Auch Erklärungen zu dem 90-seitigen Prüfbericht waren Mangelware: Oberbürgermeister Bernd Häusler wies lediglich daraufhin, dass wie bekannt schlussendlich die Forderung der Sparkasse Köln-Bonn in Höhe von 6,8 Millionen Euro zur Insolvenz der GVV geführt habe, die am 6. Oktober 2014 beantragt worden sei.

Aller Voraussicht erst am Mittwoch, 9. Dezember, 17 Uhr wird hoffentlich mehr Licht ins Dunkel des bis zu 40 Millionen Euro teuren GVV-Debakels mit zahlreichen Versäumnissen und Vertuschungen kommen. Denn dann wird Dr. Heide Sandkuhl in einer außerordentlichen Gemeinderatssitzung ih-



Dr. Heide Sandkuhl wird am Mittwoch 9. Dezember ihren Schlussbericht zur GVV abgeben. Die Anwältin bei ihrem Zwischenbericht im Juni neben Oberbürgermeister Bernd Häusler. swb-Bild: of

ren Abschlussbericht zur städtischen Baugesellschaft vorlegen, erklärte Oberbürgermeister Bernd Häusler. Erst auf Grundlage dieses Abschlussberichtes und der Empfehlung Sandkuhls werde, wie Häusler im Sommerinterview mit dem WOCHENBLATT ausgeführt

hatte, entschieden, ob die Stadt selbst strafrechtlich vorgehen werde.

Schon der am 23. Juni im Gemeinderat vorgelegte Zwischenbericht von der Anwaltssozietät Sandkuhl Rechtsanwälte aus Potsdam und Martin Klumpp von der Wirtschafts-

prüfungsgesellschaft Trewitax hatte erschütternde Erkenntnisse über die Zustände in der Singener städtischen Baugesellschaft GVV aufgedeckt. Auch wenn Heide Sandkuhl nur mit der Untersuchung der drei Projekte Hegau-Tower, Kunsthallenareal und GVV in

den Jahren 2009 bis 2012 beauftragt worden war, dürften ihre neuerlichen Ausführungen am 9. Dezember für einigen Wirbel sorgen. Denn nach WOCHENBLATT-Informationen hat sie im Nachgang zu ihrem Zwischenbericht im Sommer mehrere Gespräche mit beteiligten Personen führen können - allerdings nach wie vor nicht mit Ex-OB Oliver Ehret.

Nach der Prüfung des Jahresabschlusses der GVV 2014 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Trewitax hat der Aufsichtsrat der GVV in der Aufsichtsratssitzung vom 13. Oktober 2015 den Jahresabschluss gemäß § 10 Abs. 3 Gesellschaftsvertrag gebilligt. Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung vom Dienstag, 17. November, findet die Gesellschafterversammlung der GVV statt. Als Gesellschaftsvertreter muss Oberbürgermeister Bernd Häusler vor der Feststellung des Jahresabschlusses die Weisung des Gemeinderats einholen. Einstimmig wurde diese im Ausschuss anempfohlen.

Müll wird teurer

Bürgerversammlung am Montag

Steißlingen (le). Windräder standen diesmal nicht auf der Tagesordnung des Steißlinger Gemeinderates am Montagabend. Erster Tagesordnungspunkt war die Vorstellung des Zwischenberichtes zur Verkehrsentwicklung durch das Ing. Büro Rapp. Das vorläufige Ergebnis soll im Rahmen der Bürgerversammlung am Montag, 16. November, 19 Uhr, in der Gemeinschaftsschule öffentlich vorgestellt werden.

- Anzeige -

Mit Blick auf den Haushaltsplan 2016 sollen die Grund- und Gewerbesteuer sowie die Hundesteuer im Haushaltsjahr 2016 gleich bleiben. Die Kindergartengebühren sollen erst zum Kindergartenjahr 2016/2017 erhöht werden. Richtig teuer wird es im kommenden Jahr beim Müll. Hier liegen die Gebührenerhöhungen beim Restmüll, je nach Behältergröße, zwischen 28 und 32 Prozent und beim Biomüll bei 5 und 16 Prozent.

Belegung der Kreissporthalle

Singen (stm). Ab dem heutigen Mittwoch beziehen die ersten zehn Asylsuchenden die Kreissporthalle in Singen, teilte OB Bernd Häusler am Dienstag mit. Weitere 16 Flüchtlinge sollen am Donnerstag folgen, ergänzte Bürgermeisterin Ute Seifried. Ausschließlich Männer und nur Asylbewerber mit Bleibeperspektive und keine Flüchtlinge vom Balkan würden in unmittelbarer Nachbarschaft zu den beiden Berufsschulen einziehen, erklärte Seifried.

Festjahr der Feuerwehr

Ideenreiche Veranstaltungen 2016 geplant

Singen (stm). Als leistungsfähige Organisation will sich die Freiwillige Feuerwehr Singen in ihrem Jubiläumsjahr 2016 präsentieren. Zu ihrem 150-jährigen Jubiläum werden der Bevölkerung über das ganze Jahr hinweg interessante Veranstaltungen geboten, erklärte Stefan Schüttler gemeinsam mit Kai Olbrich, die hauptverantwortlich für die Organisation der Jubiläumsfeierlichkeiten sind. Vom Neujahrsemp-

fang am 22. Januar bis zur Abschlussveranstaltung am 5. November ist die Feuerwehr in Singen bürgernah quasi omnipräsent. Als Highlights nannte Schüttler neben dem offiziellen Festakt und der 50-jährigen Jahrbuchtaufe die »Blaulichttage«, in der Fußgängerzone, eine Dauerausstellung sowie einen Towerrun. Vier Wochen wird zudem der Rathausplatz mit einem 32 Meter Durchmesser großen Dach überspannt. Denn

das 1. Tattoo (Vorverkauf beginnt in zwei Wochen) mit 300 Musikern und der 62. Kreisfeuerwehrtag vom 8. bis 10. Juli sollen wetterunabhängig unvergesslich bleiben. Sollten die Kosten von 200.000 Euro durch Spenden (derzeit 67.000 Euro), Eintrittskarten und Verzehrum-sätzen nicht erwirtschaftet werden, stimmte der Verwaltungs- und Finanzausschuss einer Rückfalloption in Höhe von 120.000 Euro zu.

- Anzeige -

SHOPPEN MIT GLÜCK UND RASANTEN RENTIEREN

In Stockach können Kunden am Sonntag, 15. November, nur gewinnen. Denn von 13 bis 18 Uhr haben Geschäfte in der Ober- und Unterstadt sowie den Außenbezirken zum verkaufsoffenen Sonntag ihre Pforten geöffnet. Dazu gibt es eine Losaktion ohne Verlierer und ein Rendezvous mit einer Rentierfamilie bei Dandler



Am Hermannsberg 2. Mehr dazu in dieser WOCHENBLATT-Ausgabe.



NEUES VON DER THÜGA GARANTIERT GÜNSTIG

»Thüga FixStrom« aus 100 % Wasserkraft wird ab Januar 2016 noch günstiger und bietet zusätzlich sogar noch eine Preisgarantie bis Dezember 2017. Obwohl die Kosten für Umlagen und Abgaben gestiegen sind, konnte die Thüga dank vorteilhaftem Stromeinkauf sowie einer weiteren Steigerung der Effizienz den umweltfreundlichen Tarif weiter im Preis senken. Wie genau Sie sich den günstigen Strom ebenfalls ganz einfach sichern können, erfahren Sie auf Seite 9 in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS.

Unser Lack von Seite 1.

Tetzner
KAROSSERIE & LACK

• AIRBRUSH
• EFFEKTGLÄTZE
• BESCHRIFTUNG
• UNFALL-INSTANDSETZUNG

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestrasse 14
78256 Steisslingen
Tel: 07738 - 50 90

DER NEUE RENAULT

TWINGO
ÜBERALL HIN UND WEG

**Unser aktuelles Angebot
Mehrwertsteuer gespart!**

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Robert-Gerwig-Str. 6, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 98 27 73

RENAULT



Es war für nahezu alle Teilnehmer des SSF Singen ein überragendes Wochenende: Bei den Badischen Winter-Meisterschaften im Schwimmen im Singener Hallenbad mit 257 Aktiven, die rund 1.300 Mal an den Start gingen, purzelten Rekorde am Fließband. So gab es alleine 21 neue badische Altersklassenrekorde. Auch die leistungssportlich führenden Vereine des Bezirks Schwarzwald-Bodensee konnten vollauf zufrieden sein. Der SSF Singen heimste 36 Medaillenränge ein.

Singens Kegler bleiben Erster

Singen (swb). Die Singener Kegler haben ihren Auswärtsauftritt beim KSC Önsbach mit 6:2 gewonnen. Schon vor dem Start war den Singenern klar, dass das Spiel gegen Önsbach hart wird und als Bestätigung für die Tabellenführung dient, falls sie gewinnen sollten. Allerdings sollten erst die erfahrenen Spieler der SKG dies in der Schlusspaarung beweisen. Am kommenden Samstag, 14. November, um 16 Uhr, ist der ESV Villingen, der Tabellenzweite und Absteiger aus der 2. Bundesliga, zu Gast bei der SKG in Twielfeld und stellt somit das Top-Spiel der Liga dar.

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

AKTION aus unserem Tannenrauch Rollschinkle mild gesalzen u. geräuchert 100 g € 0,89	einfach lecker Rumpsteak zart, gut abgehangen 100 g € 2,59	einfach ein Genuss Dry Age Porterhouse Iberico Kotelett vom Pata-Negra-Schwein
herzhaft deftig zum Vespere Knoblauchwurst 100 g € 1,69	lecker auf Brot – unser Hegauschinken sanft gekocht 100 g € 1,69	da freu ich mich aufs Wochenende Sauerbraten eingelegt 100 g € 1,39
natürlich hausgemacht Fleischsalat auch Fleischsalat light 100 g € 0,79	aus unserer Wursttheke Paprikalyoner mit viel Paprika 100 g € 1,29	die hausgemachten Klassiker Weißwürste 100 g € 0,99

Mauch
grün erleben

Sonntag, 15. November verkaufsoffen 11 - 17 Uhr!

Neuer Prospekt heute im Wochenblatt oder unter www.mauch-garten.de

Treffpunkt
im November
Grüner Baum
SINGEN - NORD
ab 11.00 Uhr
by Elke

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

SCHUH-Schnäppchenmarkt
zu sensationellen
SCHNÄPPCHEN-PREISEN
AUF JEDES PAAR SCHUHE MINDESTENS...
-50% bis -70% RABATT
- vom Ursprungspreis -
Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr + Sa. 9:00 - 16:00 Uhr
SINGEN | Scheffelstr. 26

BOX CLUB SINGEN 1922 e.V.
Einladung zur Mitgliederversammlung am 25.11.2015
Ort: Pizzeria Goldene Kugel, Alpenstr. 15 in Singen
19.00 Uhr

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstandes
2. Entgegennahme des Jahresberichts für das abgelaufene Geschäftsjahr und Entlastung des Vorstandes
3. Neuwahl des Vorstandes
4. Bestätigung des Jugendwartes
5. Verschiedenes
6. Schlusswort des Vorsitzenden

Mit sportlichem Gruß
Antonio Ruberto (1. Vorstand BC Singen e.V. 1922)

NEUERÖFFNUNG

Natalia Cid Rodriguez
Kosmetik

- Intensive Gesichtsbehandlungen
- Mikrodermabrasion Peeling
- Maniküre
- Pediküre
- „Essie“ UV-Gel Lacke
- Augenbrauen Extensions
- Wimpernlifting
- Depilation
- Make-up

Sichern Sie sich Ihren **Weihnachtstermin**

Zur Mühle 3c 78224 Singen-Bohlingen
Telefon 07731 3828132

Termine nach Vereinbarung

Infotafel Hegau Familien Camping Tengen

Liebe Mitbürger der Stadt Tengen, unser Restaurant Campino geht in die Winterpause. Wir bedanken uns herzlich für eine tolle Saison 2015 und freuen uns, Sie ab dem 19.03.2016 wieder begrüßen zu dürfen.

Weiter informieren wir Sie über die Öffnungszeiten und Preise der verschiedenen Einrichtungen auf dem Platz.

Hallenbad: Mo-So 10-21 Uhr ganztägig € 5,00 (ab 4 Jahre)
Großes Becken 30 Grad, Whirlpool 36 Grad, Kinderbecken 33 Grad

Sauna + Dampfbad: Mo-So 16-21 Uhr ganztägig € 9,50 inkl. Hallenbad,
Mittwoch Familiensauna mit Textil, auch mit Kleinkinder ab 16 Uhr (Kinder bis 14 Jahre zahlen nur Eintritt fürs Hallenbad)
Montag Damen-Sauna ab 16 Uhr
Bitte Sauna min. 1 Stunde vorher telefonisch anmelden unter 07736-9247-149
Wellnessbereich exklusiv mieten (auch für Gruppen) nach Voranmeldung möglich

Spielleit: Mo-So 9-19 Uhr Kinder € 4 (ab 2 J.) Erw. € 1 **Neue Hüpfburgen ...**

info@hegau-camping.de www.hegau-camping.de
Besuchen Sie uns bei Facebook unter Hegau Familien Camping

Hallenbad Sauna Dampfbad

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Servela / Klöpfer knackig zum kalten oder warmen Vesper 100 g 0,80	Schweinehals / Kassler-Hals saftig zum Braten oder in Scheiben zum Kurzbraten 100 g 0,85
Rohpolnische / Bergkraxler deftige Halbdauerware / Rohpolnische am Stück – Bergkraxler aufgeschnitten 100 g 1,20	Schweineschnitzel mager, aus der Oberschale / auch paniert 100 g 1,00
feine Mettwurst hauseigen, es muss nicht immer Rügenwälder sein 100 g 0,95	Rippstück / Leiter das durchwachsene Suppenfleisch vom Rind 100 g 0,78
luftgetrocknete Salami mediterran / im Ring oder aufgeschnitten 100 g 1,50	Hackfleisch Rind / Schwein oder gemischt 100 g 0,75

Handwerkstradition seit 1907

WANDEL UND WECHSEL LIEBT, WER LEBT.

Nach 11 Jahren Salon am See, wird es Zeit für eine Veränderung. Ich beziehe neue, moderne Räume in Hilzingen. Herzlichen Dank für, Ihre/Eure jahrelange Treue zu meinem Salon am See in Steißlingen. Unter dem Namen **“SCHEITEL & Co”** bin ich ab dem 13.11.2015 in der Gewerbestraße 17 - 78247 Hilzingen **Telefon 0162 94 64 587** zu finden.

Tag der offenen Tür:
Freitag, 13.11.2015, von 10.00 bis 20.00 Uhr

Lassen Sie sich/last Euch überraschen!
Ihre/Eure Bettina Albrecht

SCHEITEL & Co
Friseur - Salon - Hilzingen

Tag der Freude für Beuren

Neues Feuerwehrdepot am Ortsrand festlich eingeweiht

Singen-Beuren (of). Mit einer großen Inszenierung wurde am Sonntag das neu gebaute Feuerwehrgerätehaus mit Jugendtreff im Singener Stadtteil Beuren eingeweiht. Die 35 Feuerwehrmänner, acht Feuerwehrfrauen und 22 Mitglieder der Jugendfeuerwehr verabschiedeten sich zu Beginn ihres Festakts erst einmal formell von ihrem alten Depot, welches 1969 von der noch damals selbstständigen Gemeinde mit seinerzeit 600 Einwohnern hinter dem neuen Rathaus als bessere Doppelgarage gebaut wurde und schon seit vielen Jahren viel zu klein für den inzwischen 1.500 Einwohner zählenden Stadtteil geworden war. Geleitet vom Musikverein Beuren zog ein Festumzug, bei dem auch viele Kommandanten aus der ganzen Region mit zugegen waren, zum neuen Standort beim Neubaugebiet »Eichbühl« wo Architekt Konstantin Wintter kurzerhand den riesigen symbolischen Schlüssel an OB Bernd Häusler, den Abteilungskommandant Stephan Einsiedler, seinen Stellvertreter und Vorgänger Hubert Roth, Ortsvorsteher Wolfgang Werkmeister und Stadtkommandant Andreas Egger mit dem Dank übergab, dass der Bau nicht nur pünktlich, sondern auch unfallfrei vollendet werden konnte. Nach dem Einzug in den Neu-



Ortsvorsteher Wolfgang Werkmeister, der stellvertretende Abteilungskommandant Hubert Roth, Abteilungskommandant Stephan Einsiedler, Architekt Konstantin Wintter, Stadtkommandant Andreas Egger und Oberbürgermeister Bernd Häusler bei der feierlichen Schlüsselübergabe vor dem neuen Beurener Feuerwehrhaus.

bau vollzogen Pfarrer Engelbert Ruf, Feuerwehrdiakon a.D. Norbert Keiner sowie der evangelische Pfarrer i. R., Ulrich Donner die kirchliche Weihe der Räume, wobei Ruf keineswegs mit Weihwasser sparte. Singens OB Häusler hob hervor, dass dies ein Tag der Freude für den Singener Stadtteil sei. Schon 1997 habe es fertige Pläne für Feuerwehr und die so lang gewünschte Halle gegeben, es sei aus heutiger Sicht gut gewesen, dass sie wieder eingestampft worden seien. Inzwischen gebe es neue Vorschriften bezüglich des Lärmschutzes, denen man nun am neuen Standort Rechnung tragen könne. Insgesamt seien hier rund 2,5 Millionen Euro mit der neuen Erschließung investiert worden. Es sei im Jubiläumsjahr zum 75-jäh-

rigen Bestehen ein Quantensprung, den die Beurener Feuerwehr hier vollziehe. Der Altbau könne nun bald abgerissen werden. Ortsvorsteher Wolfgang Werkmeister beleuchtete in seiner Ansprache die Entwicklung der Feuerwehr in Beuren seit der Gründung am 6. März 1940. Er schaute aber auch in Richtung Zukunft, denn schließlich soll zum neuen Gerätehaus ja noch eine neue Mehrzweckhalle dazu kommen, deren Baubeginn für Ende 2016 avisiert ist. Kreisbrandmeisterin Bettina Koberstein attestierte den Beurenern, dass die Teilortsfeuerwehr nun ungewöhnlich gut ausgestattet sei, was auch die Wertschätzung der Stadt Singen zum Ausdruck bringe. Abteilungskommandant Stephan Einsied-

ler und sein Stellvertreter hatten ganz vielen Helfern zu danken, dann auch hier ging es ohne ehrenamtlichen Einsatz auch nicht. Das letzte Wort behielt der ehemalige Ortsvorsteher Adolf Oexle, der darauf abhob, dass die Beurener in Gemeinschaftsleistung so lange für diese Investition gekämpft hatten. Immerhin habe die Ortsteilfeuerwehr trotz Feuerwehrbedarfsplan ihre Unabhängigkeit »ohne Kompromisse« bewahren können. Mit einem effektvollen Aktionstag rund um das neue Feuerwehrhaus wurde das große Ereignis gefeiert.



Mehr Bilder vom Festakt gibt es unter bilder.wochenblatt.net.

Gedenken an Volkstrauertag

Singen (swb). Anlässlich des Volkstrauertags veranstaltet die Stadt Singen gemeinsam mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge am Sonntag, 15. November, um 11.20 Uhr in der Einsegnungshalle des Waldfriedhofs eine Feier zum Gedenken an die Toten der beiden Weltkriege und an die Opfer politischer Willkürherrschaft.

Schlatter Musik und Wein

Singen- Schlatt (swb). Der Musikverein Schlatt unter Krähen lädt am Samstag, 13. November, ab 19.30 Uhr, zum musikalischen Feierabend unter dem Motto »Musik und Wein« ein. Zum Ende der Saison werden die Musiker dem Publikum in der Hohenkrähenhalle eine Vorschau auf das Sommerprogramm 2016 präsentieren. Zu den von Dirigent Daniel Bölli sorgfältig ausgewählten Musikstücken werden ausgesuchte Weine und Winzersekt angeboten. Selbstverständlich stehen auch Bier und alkoholfreie Erfrischungen zum Genießen bereit. Der Eintritt ist frei. Die Musiker des Vereins mit ihrem Dirigenten Daniel Bölli freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Besucher.



► PRO ECE

Ein Bürgerzusammenschluss vertreten durch Rolf Erdmenger und Johannes Danassis unterstützt die Ansiedelung von ECE in Singen. »Wir blockieren nicht, sondern fördern freie Marktwirtschaft. Wir sind überzeugt, mit ECE wird Singen der Globalplayer im Hegau /Bodensee, bis in die Schweiz«, erklärt »ECE-Future-Singen« gegenüber dem WOCHENBLATT. Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen. Kontakt: Rolf Erdmenger 0171/5259027, Johanness Danassis 0176/22698814 oder ece-future-singen.@t-online.de

Stadtseniorenrat lädt ein

Singen (swb). Der Stadtseniorenrat lädt zur Mitgliederversammlung am Montag, 16. November, um 14 Uhr im Siedlerheim an der Worblinger Straße ein. Der Vorsitzende Egon Vieten wird den Tätigkeitsbericht vorlegen. Neben Berichten steht ein Ausblick auf 2016 und Nachwahlen an. Im Anschluss gibt es einen Vortrag zum Thema: Erben und Vererben.

Singener Jugend ist gefragt

Singen (swb). Wie soll Singen in 15 Jahren aussehen? Diese Frage will die Stadtverwaltung auch von Jugendlichen beantwortet bekommen. Parallel zum Integrierten Stadtentwicklungsprozess »Singen 2030« hat das Jugendreferat der Stadt bereits viele Schülerin-



nen und Schüler gezielt in den Schulen angesprochen. Sie alle haben auch an der Online-Umfrage »Deine Stimme in Baden-Württemberg« teilgenommen. Dort kann man zu allen wichtigen Themen seine Bewertungen abgeben und auch eigene Vor-

schläge einbringen. Martin Burmeister vom Jugendreferat möchte, dass möglichst viele Singener Jugendliche an der Umfrageaktion unter www.deinestimme.jugendnetz.de beteiligen. Die ganze Befragung dauert nur zehn Minuten und sie ist auch anonym. Die Gespräche in den Schulen und die

Ergebnisse der Online-Umfrage bilden die Grundlage für das Jugendforum am 7. Dezember in der Ekkehard-Realschule. Die am meist diskutierten Themen werden dann in Gesprächsrunden mit Politikern und Fachexperten weiter diskutiert.

Entführung ins Weltall

Singen-Beuren (of). Auf eine Reise durch Zeit und Raum will der Musikverein Beuren an der Aach seine Fans – und die er noch werden – im Rahmen seines Jahreskonzerts am Samstag, 21. November, 20 Uhr, in der Musikhalle Beuren mitnehmen. Unter der Leitung von Fabian Futterknecht, wir an diesem Abend zunächst das Jugendorchester »BeFr(i)ee« den Start für den Raumflug vorbereiten. Danach wird die »Harmonie«, wie der Musikverein im Beinamen heißt, unter der Leitung von Ralf Futterknecht mit »Zarathustra 2000« gleich einen der größten Science-Fiction-Thriller aller Zeiten von Stanley Kubrick zitieren. Im zweiten Teil des Konzerts geht's weiter durch Zeit und Raum, mit Melodien aus »Star Wars«.

Nochmals das Elisabeth-Singspiel

St. Elisabeth feiert sein Patrozinium

Singen (of). Die Kirchengemeinde St. Elisabeth in Singens Süden feiert ihr Patrozinium am Sonntag, 15. November, um 10 Uhr mit dem Festgottesdienst: Die Kirchenchöre St. Josef und St. Elisabeth singen dazu die »Spiritualmesse«.

Für den Festgottesdienst werden Spenden in Form von haltbaren Lebensmitteln erbeten, die zu Weihnachten im Sinne

der heiligen Elisabeth von Thüringen an die bedürftigen Gemeindemitglieder verteilt werden sollen. Körbe für die Lebensmittelspenden stehen in der Kirche bereit.

Um 17 Uhr wird in der Kirche das Musical über das Leben und Handeln der heiligen Elisabeth von Thüringen wegen der großen Nachfrage nach der Erstaufführung im letzten Jahr

nochmals aufgeführt. Es ist ein Singspiel von Erich Georg Gagesch und Projekt der Pfarrgemeinde St. Elisabeth Singen. Ein Spiel mit historischem und christlichem Hintergrund aus dem frühen Mittelalter mit hochklassigen Solisten dem Chor, Instrumentalisten, Schauspielern und Tänzern. Insgesamt wirken bei dem Stück über 120 Personen mit.



Aktion des Monats



Biometrische Passbilder zum Sonderpreis!

- 4er Set biometrische Passbilder
- SOFORT ZUM MITNEHMEN

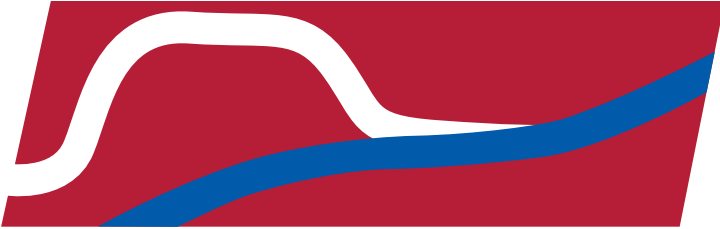
NUR
€ **8,99**

IN SACHEN FOTO
IHRE NR.1
IN SÜDBADEN

*Angebot gültig bis 30.11.2015 für oben genanntes Passbilder-Set (4 Stück).
Format Einzelbild 35x45mm.

FOTO Wöhrstein SINGEN CITY
AUGUST-RUF-STRASSE 24 · 78224 SINGEN · FON 07731-69888
INFO@FOTO-WOHRSTEIN.DE · WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE

Canon FUJIFILM GITZO KATA Manfrotto Nikon OLYMPUS Panasonic STEINER SONY



VEREINSNACHRICHTEN!

RIELASINGEN

FREUNDESKREIS DER TEN-BRINK-SCHULE

Seine Mitgliederversammlung hält der Freundeskreis der Ten-Brink-Schule am Mo., 23.11., um 18.30 Uhr in der Ten-Brink-Schule ab.

KOLPINGSFAMILIE

Zu einem Vortragsabend mit Pfr. Claudius Stoffel aus Gailingen lädt die Kolpingsfamilie am 16.11. um 20 Uhr in die Unterkirche in Rielasingen ein. Thema: »Es gibt auch die Krankheit der geistigen und geistlichen Versteinerung«, so Papst Franziskus in seiner Ansprache an die Mitarbeiter der Kurie.

KULTUR- UND SPORTAUSSCHUSS

Zur Herbstversammlung lädt der Kultur- und Sportausschuss Rielasingen-Worblingen am Di., 17.11., 20 Uhr, ins Hotel »Krone« in Rielasingen ein. Tagesordnungspunkte sind: Veranstaltungskalender 2016, Vortrag von Walter Möll zum Thema »Kultur im Wandel der Zeit« und Ergebnisse und Diskussion zur Umfrage bezüglich dem Weiterbestand des Kultur- und Sportausschusses

SCHWARZWALDVEREIN

Eine kleine Wanderung zum Dünnele-Essen in Eigeltingen-Reute führt der Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen am Mi., 18.11., durch. Um Anmeldung wird gebeten bei Ehe-

paar Trautwein, Tel. 07731/23401.

SINGEN

ALPENVEREIN

Monatsversammlung der Ortsgruppe Singen: Der Treff findet wieder zur Winterszeit am Do., 12.11., 19 Uhr, im Siedlerheim, Worblinger Str. 67 in Singen statt. Günter Joos und Valerij Bub präsentieren einen Lichtbildervortrag »Auf die Belucha, den höchsten Gipfel im sibirischen Altai Gebirge«.

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Briefmarkentausch und Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 15.11., ab 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Restaurant Margicos, Haselbusch 14 in Singen. Gäste willkommen.

BRUDERHOF

WALDSCHRATZUNFT

Zur Fastnachtseröffnung lädt die Bruderhof Waldschratzunft am 14.11. um 19.11 Uhr ins Vereinsheim des FC Singen ein.

DRK

Eine Blutspendeaktion führt der DRK-Ortsverein Singen am Mo., 23.11., von 13-19 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen mit dem BZG durch.

Die Sanitätsbereitschaft hat am Di., 17.11., ab 20 Uhr Aus- und Fortbildung im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Zum Seniorennachmittag trifft sich der Fidelio-Seniorenclub

am Do., 12.11., ab 14.30 Uhr im »FC-Clubheim«.

FÖRDERVEREIN

BRUDERHOFSCHULE

Seine Mitgliederversammlung hält der Förderverein der Bruderhofschule am Do., 19.11., um 19.30 Uhr in der Schulküche der Bruderhofschule ab. Auf der Tagesordnung steht u. a. die Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer.

FREUNDESKREIS POMEZIA

Der Stammtisch am 12.11. im Ristorante »Ritrovo« fällt leider aus. Dafür treffen sich die Mitglieder am 27.11. um 18.30 Uhr im »FC-Heim« zum Reheßen. Anmeldung bis spätestens 12.11. bei Horst Huchler, Tel. 46108.

HECKER-GRUPPE

Die Vorstandschaft trifft sich am Do., 12.11., um 20 Uhr zur Vorstandssitzung. Der Versammlungsort wird noch bekannt gegeben.

NARRENVEREIN

NEU-BÖHRINGEN

Die Fasnetseröffnung des Narrenvereins Neu-Böhringen findet am Mi., 11.11., um 19.11 Uhr im Clubheim des FC Singen 04 statt.

SCHNUPFVEREIN

Die nächsten beiden Hocks des Schnupfvereins finden am Fr., 13.11., und am Fr., 20.11., jeweils um 19 Uhr im Ekkehard-Stüble statt.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine Rundwanderung über das Rosenegg unternimmt der Schwarzwaldverein am So., 22.11.; ca. 2 Std.; Treffpunkt: 13.30 Uhr Parkplatz Hallenbad bzw. Parkplatz ehem. Rosenegg-halle (Pkw-Fahrgemeinschaften). Führung: Gertraud Voelker, Tel. 42320.

SENIORENCHOR

HOHENTWIEL

Nächste Chorprobe des Senioreenchors Hohentwiel ist am Do., 12.11., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus.

KURZ & BÜNDIG!

Die BUND-Kindergruppe Rielasingen-Worblingen

trifft sich letztmals in diesem Jahr am Sa., 14.11., um 9.30 Uhr am alten Fußballplatz Oberholz in Arlen. Thema: Winternaschereien. Infos: Waltraud Kostmann, 0172/7406414.

Einen Babysitterkurs bietet die AWO-Elternschule am Fr., 13.11. von 15.30-19.30 Uhr und am Sa., 14.11., von 9-14.30 Uhr für Mädchen u. Jungen ab 12 Jahren in der AWO-Kita Hoppetosse an. Anmeldung bei der AWO-Elternschule, Tel. 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de,

Maggi-Rentner-Stammtisch »Fridolin«: Nächstes Treffen ist am Do., 12.11., um 12 Uhr im Siedlerheim in Singen.

Die Seniorengruppe des Finanzamts Singen/Htwl. trifft sich am Do., 19.11., um 15 Uhr im Gasthaus »Hölzle König«.

Eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt Villingen am 1.12. bietet das Kath. Bildungswerk Aachtal an. Treffpunkt Bahnhof Singen: 12 Uhr. Anmeldung bei Elvira Ettl, 07731/ 28641.

Der Jahrgang 1931/32 Lang-Koch trifft sich am 25.11. um 15 Uhr im »La Vita«, Nordstadt.

Der Seniorenstammtisch »Hölzle-König« trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat um 18 Uhr im »Zum Hölzle-König«.

Nächster Termin: 18.11.

Bundesbahn-Ruhestandsvereinigung: Monatsversammlung am 12.11. um 14.30 Uhr in der Scheffelstube/ Metzgerei Hertrich.

Der Stadt seniorenrat lädt am 16.11. um 14 Uhr zur Mitgliederversammlung ins Siedlerheim an der Worblinger Straße in Singen ein. Als Tagesordnungspunkte sind u.a. Berichte, Ausblick auf 2016, Nachwahlen nach § 8/2 der Satzung und Diskussion vorgesehen. Im An-

schluss findet von Steuerberater Hertrich ein Vortrag zu »Erben und Vererben« statt.

Einen Vortrag über die Gefühle von Kindern bietet die AWO-Elternschule am Do., 19.11., um 20 Uhr in der Lila Distel, Alemannenstr. 31 in Singen an. Referentin Christa Friedrich stellt eine Methode nach Dr. Aletha Solter vor, mit der es gelingen kann, im Alltag besser mit Wut, Trotz und Aggressionen umzugehen. Anmeldung 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de.

Die Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde lädt ein zur Taizé-Anacht am Fr., 13.11., um 19 Uhr im Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50 in Singen.

Der AWO-Club lädt zur Weihnachtsfeier am Do., 17.12., um 14.30 Uhr im evang. Gemeindezentrum der Lutherpfarre ein. Treffpunkt AWO: 14 Uhr. Mit Diashow u. Essen.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 14./15.11. und 18.11.2015:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Herr Mittelstedt)/ Kindergottesdienst. Mi., Buß- und Bettag, 18.30 Uhr ökumen. Gottesdienst »Glaube und Zweifel« (Pfr. Weimer/W. Ehinger) Fahrdienst: 07732/2698.

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst. Mi., Buß- und Bettag,

19 Uhr Abendgottesdienst.

Lutherkirche: So., 10 Uhr Familiengottesdienst mit Käthe Luther-Kinderhaus. Mi., Buß- und Bettag, 19.30 Uhr ökumen. Gottesdienst., Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst/Kindergottesdienst in der Pauluskirche, anschl. Gemeindeessen. Mi., Buß- und Bettag, 19.15 Uhr Gottesdienst Pauluskirche. Ev. Freikirche So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Ev. Gemeinde: Sa., 19 Uhr Gottesdienst, So., 10 Uhr Gottesdienst/Kindergottesdienst.

»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. Mi., Buß- und Bettag, 19.30 Uhr Gottesdienst.

»Ramsen/Buch«: So., 18 Uhr 11. Gospel-Gottesdienst, ev. re Kirche Ramsen.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 14./15.11.2015:

»Singen«: Alt-Kath. Pfarramt St. Thomas: Sa., 18 Uhr Vorabendmesse, So., Oase-Gottesdienst. St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucharistiefeier, Patrozinium. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Ital. Gemeinde Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 11 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

Kranzniederlegung am Volkstrauertag

Einladung

Anlässlich des Volkstrauertags veranstaltet die Stadt Singen gemeinsam mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. am

**Sonntag, 15. November, um 11.20 Uhr
in der Einsegnungshalle des Waldfriedhofs**

eine Feier zum Gedenken an die Toten der beiden Weltkriege und an die Opfer politischer Willkürherrschaft.

Wir laden dazu alle Einwohner – vor allem auch unsere Jugendlichen – ein und bitten, durch zahlreiche Teilnahme an der Feier zu bekunden, dass wir unsere Toten nicht vergessen haben.

**Stadt Singen,
Bernd Häusler, Oberbürgermeister
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.:
Bezirksverband Südbaden / Südwürttemberg**

SCHULER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889



Gold & Silber An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Barren, Zahngold, versilbertes Besteck, Orden, Zinn, uvm.

Singen a.H.

Ekkehardstraße 35

jeden Montag
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Konstanz

Katzgasse 13
(neben der VHS)

immer Di. + Fr.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen

Münsterstraße 42
(ggü. Sanitätshaus)

immer Mi. + Do.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie jetzt Ihr Ersparnis mit Gold + Silber!
Wir beraten Sie freundlich und unverbindlich.



www.schulergmbh.de - *** Besuchen Sie unsere große Münzhandlung in Singen a.H. ***

Wir sorgen für einen würdevollen Abschied.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/2225525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

WASSERSCHADEN ?
Manuel Wentzel
Rohr- und Abwassertechnik
78244 Gottmadingen
0152 55247680
07731 – 9211974

Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
14.11./15.11.2015:
K. Sewastianiuk, Tel. 07771/8069308

gut zu(m) Fuss.

Andrea Kaiser
78239 Worblingen
Telefon: 01 72 / 746 15 58
E-Mail: Fusspflege-Kaiser@web.de

Mobile Fachfusspflege
Energetische Fussmassage

Andrea KAISER
FACHFUSSPFLEGE

PEDIBAEHR Allpresan

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Markus Korhummel
Tel: 07731/9095-12
markus.korhummel@lbs-bw.de

www.BYTE-WERK.DE

**Webdesign . Webentwicklung
Softwareentwicklung
Schulung . Kurse . Beratung**

Inh. Andreas Lochmann . Überlingen a. R.
+49 (0) 172 . 81 83 251 . info@byte-werk.de

Vorstellung des Hegau-Jahrbuchs

Singen (swb). Der Hegau-Geschichtsverein stellt sein dies-jähriges Jahrbuch mit dem Themenschwerpunkt »Kirche, Glaube, Religion im Hegau« am Mittwoch, 11. November, 19.00 Uhr, in der Lutherkirche in Singen, Thurgauer Straße 14a, vor. Das neue Jahrbuch enthält 18 Artikel von 16 Autoren zu diesem Themenschwerpunkt. Die Bandbreite der Themen reicht vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart. Die Vorstellung wird mit einem Orgelkonzert der Lutherkirchen-Organistin Martina Bischofberger eröffnet. Die Radolfzeller Historikerin Sibylle Probst-Lunitz wird dann in ihrem Vortrag »Bier – Soldat, Alter Kämpfer und Christ« über den evangelischen Pfarrer Helmut Bier sprechen, der von 1935 bis 1940 an der Singener Lutherkirche tätig war.

Lichtaktion des ADFC nutzen

Singen (swb). 40 Prozent der Radfahrer sind in der Dunkelheit mit unzureichender Beleuchtung oder sogar ohne Licht unterwegs. Ohne Licht sitzt das Risiko aber immer mit im Fahrradsattel: Klingt nach übertriebener Warnung, ist aber leider Realität im Straßenverkehr. Nachlässigkeit beim Licht kann ein böses Nachspiel haben. Bei der Lichtaktion des »adfc« Singen/Hegau am Mittwoch 11. November, von 17 bis 19 Uhr auf dem Heinrich-Weber Platz gibt es die Gelegenheit, etwas für mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu tun. Erfahrene »adfc« – Aktive führen einen Beleuchtungsscheck am Rad durch, reparieren leicht zu behebbende Mängel an der Lichtanlage sofort und kostenlos. Bei größeren Mängeln gibt es einen Reparatur-Gutschein der Firma Joos, Gottmadingen.



Schon weit fortgeschritten sind die Aufbauarbeiten für eine Leichtbauhalle aus dem ehemaligen Kunst-rasenplatz beim Hohentwielstadion in Singen.

Flüchtlinge im Fokus

Infoveranstaltung zur Leichtbauhalle

Singen (of). Bezüglich der Unterbringung von geplant 313 Flüchtlingen in einer Leichtbauhalle auf dem Gelände des ehemaligen Kunstrasenplatz beim Hohentwielstadion Singen soll es nun am Donnerstag, 19. November, 19 Uhr, im Foyer der Ekkehard-Realschule, eine Informationsveranstaltung geben, die besonders an die Anlieger im Umfeld des geplanten Projekt gedacht ist. Vertreter der Stadt Singen wie auch des Landratsamts, das für die Unterbringung der Flüchtlinge zuständig ist, werden dabei auch über die flankierenden Maßnahmen informieren, wurde angekündigt. Schon eine Woche nach einem Beschluss des Kreistags in nichtöffentlicher Sitzung und der Bekanntgabe im Singener Gemeinderat, hatten letzte Wo-

che die Arbeiten zum Aufbau der Leichthalle auf dem Gelände der Stadt Singen begonnen. Bereits Anfang Dezember sollen hier die ersten Flüchtlinge einziehen können, wurde durch die Kreisverwaltung mitgeteilt. Die Halle sei trotz der Zeltkonstruktion winterfest. Gebaut wird sie durch das Unternehmen Fetscher aus Markdorf, das auch die Zelte für das Oktoberfest in Konstanz erstelle und dieses über ein Tochterunternehmen veranstaltet. Wie die Stadt Singen über die Tagesordnung des Ausschuss für Stadtplanung und Bauen nun mitteilte, gibt es nunmehr ein weiteres privates Angebot zur Unterbringung von Flüchtlingen in Singen. Eine Lagerhalle in der Byk Gulden-Straße soll dazu durch verschiedene Umbauten, auch für den erfor-

derlichen Brandschutz, zur Unterbringung von bis zu 100 Flüchtlingen genutzt werden können. Antragsteller ist laut der Vorlage das Unternehmen Burkart Immobilien.+ GmbH & CO. Die öffentliche Sitzung des Gremiums findet am Donnerstag, 12. November, 16 Uhr, im Rathaus statt. Dem Ausschuss wird durch die Singener Bau-rechtsbehörde eine ausnahme-wise Genehmigung empfohlen, weil mit der Unterbringung soziale Zwecke verfolgt würden. Bereits in der letzten Sitzung des Ausschusses im Oktober wurde über ein privates Angebot beim Singener Waldfriedhof in einem Holzgebäude für zunächst bis zu 80 Flüchtlingen positiv entschieden. Dieses Gesuch wurde aber wenige Tage später wieder zurückgezogen.

Neues Zentrum für Dekanat

Singen (of). Die Erzdiözese Freiburg kann am kommenden Freitag, 13. November, ab 14 Uhr, ihr neues »Dekanatszentrum Hegau« in der Singener Nordstadt einweihen. Im ehemaligen Wohnheim St. Lioba, dessen Bewohner ja letztes Jahr bekanntlich an den Singener Stadtgarten ins neue betreute Wohnen der Caritas, dem Haus St. Klara umgezogen sind, wurde in mehrmonatigen Umbauarbeiten nun zu einem Bürokomplex an der Widerholdstraße 24 umgebaut. Im neuen »DZH«, so die eingeführte Abkürzung, sind nun dem zum Besitz der Kirchengemeinde Herz-Jesu gehörenden Gebäude das katholische Dekanat mit seinen Büros, dem Jugendbüro, Ehe- und Familienpastoral, Schuldekanat und Schulpastoral wie die Verrechnungsstelle der katholischen Kirchengemeinden Singen mit all ihren Abteilungen untergebracht. Nach einem Festakt im Gemeindezentrum Liebfrauen, der um 14 Uhr beginnt. Gibt es um etwa 15.45 Uhr, einen »Pilgerweg« vom Gemeindezentrum an den Standort in der Widerholdstraße. Gegen 16 Uhr soll dort die Segnung durch Dekan Matthias Zimmermann erfolgen, danach wird bis etwa 18 Uhr für alle Gäste und Interessierte noch ein »Tag der offenen Türe« angeboten.

Zeitreise zum Burgjubiläum

Singen (of). Letztes Jahr an Weihnachten wurden die Texte und Noten für das Kindermusical »Audifax und Hadumoth« von Autor Erich Georg Gagesch geschrieben, seit Ostern wurde geprobt und kurz vor den Herbstferien konnte das Gemeinschaftsprojekt mit der Jugendmusikschule Singen nun in der Scheffelhalle zwei Mal vor fast ausverkauftem Haus aufgeführt werden. Melinda Liebermann von der Jugendmusikschule hat das durchaus anspruchsvolle Stück, das hier seine Uraufführung erlebte, letztlich zu einem begeisternden Musical mit an die 100 Akteuren auf und rund um die Bühne geformt, das einen sehr ausführlichen und richtig enthusiastischen Applaus nach der Premiere erhielt. In fünf Bildern wird die Geschichte der Kinder Audifax (gespielt von Zoe Schott/ Jakob Denzel) und Hadumoth (Nora Grecht / Jenny Diellaza Christ) aus jener Zeit erzählt, als die Burg auf dem Singener Hausberg von 1.100 Jahren erstmals urkundlich erwähnt wurde. Audifax, der Ziegenhirte, entzückt nicht nur mit seinem Flötenspiel Herzogin Hadwig (Viviane Okle), die ihm deshalb gerne ei-

nen Wunsch erfüllen möchte. Auch Hadumoth tanzt gerne zu den Melodien, doch Audifax würde viel lieber ein freier Mensch sein. Also muss er einen Schatz finden, mit dem er sich freikaufen könnte. Das Stück behandelt die abenteuerliche Suche, die schließlich den »Schatz der Hunnen« bei der Waldfrau vom Krähen (Agnes Eckert, Isabella Henke) zu Tage fördert. In insgesamt fünf Bildern wird hier eine wirklich kindgerechte Geschichte aus dem Roman »Ekkehard« von Scheffel erzählt, und mit einem genialen Trick sogar in die Gegenwart geholt. Den zwischen den Bildern tauchen zwei Kinder (Anna Fischer und Zoe Hermann) aus dem »jetzt« in der alten Geschichte auf, und auf einmal gibt es sogar ein Begegnung, bei der Gummibärchen zur Botschaft werden. Natürlich hat auch diese Geschichte ihr Happy-End. Schade, dass es tatsächlich nur zwei Aufführungen gab, nach so viel Vorarbeit.



Mehr Bilder von der Premiere des Musicals »Audifax und Hadumoth« gibt es unter bilder.wochenblatt.net



Ein großes Musical zu einem großen Jubiläum: »Audifax und Hadumoth« von Schülerinnen und Schülern der Jugendmusikschule Singen in der Scheffelhalle unter der Leitung von Melinda Liebermann.

swb-Bild: of

Färbe-Förderer wählen neu

Singen (swb). Zur Hauptversammlung des Färbe-Fördervereins wird auf kommenden Mittwoch, 18. November, in die Theater »Die Färbe« ab 20.30 Uhr eingeladen. Neben der üblichen Berichte und Regularien steht eine Neuwahl auf der Tagesordnung. Denn Beisitzer Andreas Uhlig ist aus der Region wieder weggezogen, als möglicher Nachfolger will sich Stephan Glunk an diesem Abend zur Wahl stellen. Den Mitgliedern des Fördervereins wird auch das Ensemble ein ausführlicher Bericht zur aktuellen Spielzeit und auch zur aktuellen Situation präsentiert.

Zeitlose Theaterstück

Singen (swb). In der Singener Pauluskirche, Masurenstraße 34 gastiert das schweizerische Tourneetheater. Am Mittwoch, 11. November, wird um 19.30 Uhr »Mensch, wer bist du ?« gegeben. Zeitkritisch, komischheit und berührend zugleich. Die Selbstverliebtheit und andere Verhaltensweisen nehmen komische Formen an. Am Donnerstag, 12. November, um 14.30 Uhr wird »Wo die Liebe ist, da ist auch Gott?«, ein zeitloses Theaterstück nach Leo Tolstois »Schuster Martin« aufgeführt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

50 FRAUEN UND MÄNNER GESUCHT



für eine 4-Wochen-Figurverbesserung

Was haben Sie zu verlieren?

Und das ist mit dem **Injoy-Abnehmprogramm** auch bei Ihnen möglich:

- Deutlicher Umfangverlust an Beinen und Gesäß
- Lokale Figurkorrektur
- Straffere Haut
- Verbessertes Hautbild

ÖKO-TEST
RICHTIG GUT LEBEN

Test Fitness-Studios
INJOY
gut
Ausgabe 01/2009

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Wunschfigur-Termin

Telefon 0 77 31 / 9 31 60

Begrenzte Teilnehmerzahl! Die Reihenfolge der Anrufe entscheidet über die Teilnahme. Vereinbaren Sie gleich einen Termin unter Telefon 0 77 31 / 9 31 60

Figurwochen im INJOY

Es ist wieder soweit! Die Nr. 1 im Abnehmen sucht
50 übergewichtige Personen mit dem Ziel 4–10 kg oder mehr abnehmen zu wollen

Rielasingen • Über 200 Teilnehmer des Abnehm- und Fitnesszentrums INJOY Singen haben im letzten halben Jahr den Abnehmkurs erfolgreich hinter sich gebracht. Fast 1.100 kg haben alle zusammen abgenommen. Jörg Jetter, Dipl.-Gesundheitsmanager im INJOY, und das Trainerteam sind begeistert: »Was uns besonders freut, sind nicht nur die geschmolzenen Pfunde, sondern auch die Verbesserung des Gesundheitszustandes der Teilnehmer. So konnten einige in Absprache mit ihrem Arzt die Blutdruckmedikamente reduzieren oder sogar absetzen.«
Einen neuen Start in ein leichteres Leben bieten der INJOY-Abnehm-Kursleiter Jörg Jetter und das hoch ausgebildete Trainerteam jetzt an. Sie lernen, wie man mit der richtigen Kombination aus gesunder Ernährung und gezielter Bewegung dauerhaft abnehmen und sein Gewicht halten kann. »Und das ganze ohne auf eine Lieblingssspeise verzichten zu müssen«, betont der Abnehmspezialist.

Neuer Kursbeginn:
Die neuen Kurse beginnen ab dem 18.11.2015. Das müssen Sie tun, um dabei zu sein und endlich Ihre Wohlfühlfigur zu erreichen:
1. Kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin bei Ihrem Abnehmspezialisten vereinbaren
(**Tel. 07731–93160 – Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!**)
2. Beratungstermin wahrnehmen und für den Injoy-Abnehmkurs anmelden!
3. Zweimal 45 Minuten Training pro Woche absolvieren.
4. Sich über die Figurverbesserung freuen!

INJOY Rielasingen, Adam-Opel-Str. 10, www.Injoy-singen.de

Fühl Dich NEU

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS

Herbstliche Melodien

Anselfingen (swb). Zum dies-jährigen Jahreskonzert des Mu-sikvereins Anselfingen laden die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Marc Schwanz am kommenden Samstag, 14. November, ins Bürgerhaus Anselfingen ein. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Auf die Gäste wartet ein buntes Programm, bestehend aus Filmmelodien, Solo-Stücken, Märschen und Polkas. Die Be-völkerung ist herzlich eingela-den, sich das Ergebnis der wo-chenlangen Probenarbeit anzu-hören.

In Gedenken an die Opfer

Gottmadingen (swb). Am Sonntag, 15. November, ist Volkstrauertag. An diesem Tag wird den Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht. Es ist ein Tag der Trauer aber auch ein Tag der Hoffnung und des Friedens. In Gottmadingen und den Orts-teilen finden Gedenkfeiern statt. In Randegg findet am Samstag, 14. November, um 18.30 Uhr eine Vorabendmesse statt und gegen 19.30 Uhr ist die symbolische Kranzniederle-gung in der Kirche. Die Kranz-niederlegung in der Kapelle der Familie Kieferle ist nach dem Gottesdienst am Sonntagmor-gen gegen 10.30 Uhr. In Bietin-gen beginnt der Gottesdienst um 9 Uhr, die Kranzniederle-gung findet im Anschluss am Denkmal gegenüber der Kirche statt. Der Gottesdienst in der Christkönigkirche Gottmadin-gen beginnt um 10.30 Uhr, die Kränze werden danach an den Gedenktafeln niedergelegt.

Zum Verrückt werden Mundart-Komödie begeistert Zuschauer in Anselfingen

Anselfingen (ha). Wenn ein be-kannter und beliebter Fernseh-moderator in der Badewanne seiner verheirateten Geliebten einen Bandscheibenvorfall er-leidet, und gleichzeitig die blind-e Klavierstimmerin und der Ehemann in der Wohnung auf-tauchen, ist das Chaos natür-lich vorprogrammiert. Im Bür-gerhaus Anselfingen wurde am vergangenen Wochenende das perfekt inszenierte Mundart-theater unter dem Titel »Hexen-schuss oder Der Bandscheiben-vorfall« nach einer Komödie von John Graham aufgeführt. Mit witzigen Lügen und Ausre-den versuchte man, die ver-rückte Situation zu erklären. Betreut vom Gesangverein »Frohsinn« und unter der be-währten Regie von Heiner Ran-zenberger, zeigten die Laien-schauspieler ihr ganzes Kön-nen. Den begeisterten Zuschau-ern im Bürgerhauses taten die Lachmuskeln weh, so sehr überzeugten die Schauspieler mit ihrer Darbietung. Sie glänz-ten in den Rollen des Fernseh-

Ganz Büsingen feiert Am 14. November begeht die Exklave den Festakt 925 Jahre Ersterwähnung

Büsingen (swb). Ein Viertel-jahrhundert ist es her, dass die Exklave Büsingen ein grandio-ses und unvergessenes Dorffest anlässlich der urkundlich gesi-cherter Ersterwähnung vor 900 Jahren gefeiert hat. Nun – 25 Jahre später – hat das kleine Dorf am Hochrhein wieder allen Grund zu feiern: Sein 925-Jahr-Jubiläum. Am Samstag, 14. No-vember, wird zum Jubiläums-Festabend in die Exklavenhalle eingeladen. Los geht es mit ei-nem Apero und Abendessen ab 17.30 Uhr, das Festprogramm beginnt um 19.30 Uhr. Es ist zwar nur ein kleines Jubiläum, aber für die Büsinger ist es Grund genug, engagiert die Vorbereitungsarbeiten dafür anzugehen. Bürgermeister Mar-kus Möll und Gerhard Weiss, der Präsident aller Dorfvereine sowie alle Vereinsvertreter ha-ben zusammen Ideen für die Durchführung gesammelt und

Kabarett gemixt mit A-capella

Gottmadingen (swb). Auch »Klärle Maier« aus Gottmadin-gen freut sich am Freitag, 13. November auf ein Heimspiel, wenn die Kabarettistin Ulrike Lohrer aus Binningen ins St. Georg-Haus in Gottmadingen einlädt. Ab 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) wird Ulrike Lohrer mit einer kräfti-gen Portion Witz und Humor gemeinsam mit dem A-capella-Chor »Auf'n Takt« aus Donau-eschingen-Aufen ihren Gästen einen unvergesslichen Abend bereiten. Karten im Vorverkauf gibt es in der Bücherstube Müller in Gott-madingen.



Der Exklave Büsinggen steht ein Jubelwochenende ins Haus: Am Samstag wird 925 Jahre Ersterwähnung gefeiert. swb-Bild: Gemeinde

die Feierlichkeiten organisiert. Schirmherr ist Bürgermeister Markus Möll. Das OK-Präsi-di-um hat Carina Schweizer über-nommen, und das Ressort Wirt-schaft leitet Karl Windhaber vom Männerchor Büsinggen. Für ein spannendes und unterhalt-sames Festprogramm werden Joachim Weiss und Herbert

Gedenkfeiern am Sonntag

Engen (swb). Die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag finden am Sonntag, 15. November, in En-gen und in den Ortsteilen statt: In Engen um 11.45 Uhr am »Friedenszeichen« auf dem Friedhof, in Anselfingen um 10 Uhr auf dem Friedhof, in Bar-gen um 10 Uhr an der Gedenk-stätte bei der Dorfkirche, in Biesendorf um 11 Uhr an der Gedenkstätte, in Bittelbrunn um 9.45 Uhr auf dem Friedhof, in Stetten um 9.45 Uhr auf dem Friedhof, in Welschingen um 11.30 Uhr an der Gedenkstätte neben der Alten Kirche und in Zimmerholz um 11 Uhr Ge-denkstätte.

Titel »Büsinggen, ein Dorf zwi-schen Deutschland und Schweiz« darlegen wird. Dass im Verlauf des Festprogrammes auch Vogt Eberhard Im Thurn auferstehen wird, versteht sich von selbst. Doch zuvor macht der Männerchor Büsinggen-Uh-wiesen unter Leitung von Mar-git Schwarz den musikalischen Auftakt ehe Bürgermeister Möll die Gäste begrüßen wird. Als Gratulanten haben sich aus der Nachbarschaft Regierungsrat Dr. Reto Dubach aus Schaffhau-sen und der Gailinger Bürger-meister Heinz Brennenstuhl an-gekündigt. Nach dem Vortrag von Kreisarchivar Kramer nimmt »Reiseleiterin« Ursula Barneri mit Touristen aus aller Welt die Gäste mit auf einen historischen Spaziergang. Das Finale bilden die Geissen aus dem Hobelwald ehe zum Büsin-ger Lied »Am Rhii dihaam« an-gestimmt wird.

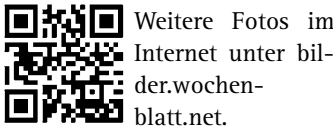


Die Feuerwehr Gailingen übte die Bekämpfung eines Schwelbrandes im Hotel »Rheingold.« Im Bild, die Rettung eines Brandopfers vom ersten Stock über die Steckleiter. swb-Bild: hz

Wie aus dem Lehrbuch Einsatzübung der Feuerwehr Gailingen

Gailingen (hz). Im Fokus der Hauptübung der Feuerwehr Gailingen am vergangen Sams-tag stand die Bekämpfung ei-nes Schwelbrandes im Hotel »Rheingold« in der Hauptstraße. Weitere Einsatzschwerpunkte waren die Personenrettung von mehreren Hotelgästen, sowie eine Riegelstellung zu den Nachbargebäuden. Als Brand-ursache wurde ein defektes La-degerät von einem Tablett PC angenommen. Durch die akus-tische Warnung der Brandmel-deanlage, konnten sich die meisten Hotelgäste selber aus ihrer misslichen Lage befreien. Vom ersten Stock wurde ein weiterer Hotelgast mit der Steckleiter über den Balkon ge-rettet. Der Alarm wurde von der Brandmeldeanlage via Ret-tungsleitstelle ausgelöst. Wenig später war das Kommandofahr-zeug der Feuerwehr vor Ort und erkundigte die Ausgangslage. Parallel dazu kümmerte sich die Besatzung vom Tanklöschfahr-zeug um den Schnellangriff des Schwelbrandes und die Atem-schutzträger rüsteten sich für ihren Einsatz. Ein weiterer Punkt war das Verkehrschaos in der Hauptstraße und die

Schnelleinsatzgruppe vom Ro-ten Kreuz versorgte die Brand-opfer. Die Feuerwehr Gailingen war mit nahezu 28 Feuerwehr-leuten vor Ort. Den Einsatz lei-tet Löschmeister Ingo Siegert und Brandmeister Andreas Ti-rolf kommentierte die Übung für die Öffentlichkeit. Für den Feuerwehrkommandanten Jür-gen Ruh verlief die Übung wie im Lehrbuch. Er sagte: »Bei die-sem Objekt wurden wir bereits zwei Mal zu einem Einsatz ge-rufen. Einerseits ging es um die neue Brandmeldeanlage, die erst kürzlich bei der Rettungs-leitstelle aufgeschaltet wurde, andererseits wollten wir der Dorfbevölkerung zeigen, dass wir für den Ernstfall vorbereitet sind«. Bürgermeister Heinz Brennenstuhl sprach von einer » einem anspruchsvollen Übungsszenario« und der Kom-mandant der Feuerwehr Dies-senhofen, Urs Knoll, wertete die Jahreshauptübung der Gailin-ger Nachbarn als eine »geniale Einsatzübung«.



Weitere Fotos im Internet unter bil-der.wochen-blatt.net.

Über das kleine Muffelmonster

Gottmadingen (swb). Endlich ist es wieder da, das kleine Muffelmonster. Und es hat na-türlich mächtig schlechte Lau-ne. Genau wie Moritz, der auf-räumen muss. Doch dann ha-ben die beiden so viel Spaß zu-sammen, dass das Muffelmons-ter fast verschwindet. Wer mehr über das kleine Muffelmonster erfahren will, kann am Don-nerstag, 19. November, 14.30 Uhr, zu der Lesung für Kinder ab 4 Jahren in die Gemeinde-bücherei Gottmadingen kom-men. Es lesen Ulrike Blatter und Franziska Harvey.

Unterwegs nach Santiago

Hilzingen (swb). Ein Genuss für Augen und Ohren ist das Filmkonzert »Suite Composte-lana« mit Achim Langenkämper (Gitarre) am Samstag, 14. No-vember, 18.30 Uhr in der evan-gelischen Kirche in Hilzingen. Es fängt die Faszination des Pilgerns auf dem Jakobsweg ein. Der Film und die Musik be-reichern sich gegenseitig. Musi-kalisch erklingt live die »Suite Compostelana« von Frederico Mompou für klassische Gitarre.

Demenz vorbeugen?

Aach (swb). Das Soziale Netz-work Aach ist seit vielen Jahren engagiert, um hilfe- und pflege-bedürftige Menschen zu Hause zu begleiten. Das Netzwerk or-ganisiert in Zusammenarbeit mit dem Aktionsbündnis De-menz Singen/Hegau eine Vor-tragsreihe und möchte damit nicht nur Betroffene selbst und ihre pflegenden Angehörigen ansprechen, sondern alle, die auch im täglichen Leben mit an Demenz erkrankten Menschen in Berührung kommen. Referen-tin ist Gabriele Glocker, die als Pflegefachkraft viel Erfahrung aus der Arbeit mit demenzkran-ken Menschen mitbringt. Sie koordiniert das Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau. Der nächste Themenabend findet am Montag, 16. November, 19 Uhr im Foyer der Schule in Aach zum Thema »Kreuzworträtsel und Gedächtnistraining – Alz-heimer ade? Kann ich einer De-menz vorbeugen?« statt. Diese Frage beschäftigt nicht nur älte-re Menschen, auch Jüngere wol-len wissen, ob man einer De-menz vorbeugen kann und wenn ja, wie.

Nächste Joggingrunde

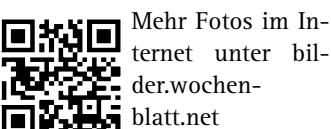
Gottmadingen (swb). Bürger-meister Dr. Michael Klinger lädt zu seiner nächsten Joggingrun-de am Freitag, 13. November, um 17 Uhr ein. Auch neue Mit-läufer sind gerne willkommen. Treffpunkt zur etwa 5 km lan-gen Runde ist wie immer am Bauhof in Gottmadingen.



Peter Rabe (Klaus Seidler) – liegt bewegungsunfähig in der Bade-wanne - seine Geliebte Sophia Berg (Elke Geitner) redet ihm gut zu. swb-Bild: ha

moderators Peter Rabe (Klaus Seidler), seiner Geliebten So-phia Berg (Elke Geitner), ihres Ehemanns, dem Flugkapitän Leonhard Berg (Markus Braun) sowie der blinden Klavierstim-merin Fräulein Schmidt (Corina Heller). Ebenso mitreißend und witzig waren die Figuren des Arztes Dr. Unwohl (Patrik Sei-dler), der mannstollen australi-schen Stewardess Annabelle (Caroline Wolf) und der Mana-gerin von Peter Rabe, Thea

Standfest (Yvonne Morning). Dank der vielen Mitwirkenden vor und hinter der Bühne war es für alle ein tolles Erlebnis. Seit 1920 gibt es, mit Unterbre-chungen, schon die Aufführun-gen des Gesangvereins »Froh-sinn«, der im Jahr 2013 sein 100-jähriges Bestehen feierte.



Mehr Fotos im In-ternet unter bil-der.wochen-blatt.net